



Vertrag



über die Sozialhilfebehörde



Rünenberg-Kilchberg-Zeglingen

Die Einwohnergemeinden Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen vereinbaren:

Art. 1 Gemeinsame Sozialhilfebehörde

¹ Die Einwohnergemeinden Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen setzen eine gemeinsame Sozialhilfebehörde gemäss § 34b des Gemeindegesetzes ein (Sozialhilfebehörde Rünenberg-Kilchberg-Zeglingen).

² Die Sozialhilfebehörde Rünenberg-Kilchberg-Zeglingen übt für die Gemeinden Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen gemeinsam die Aufgaben und Befugnisse aus, die die Sozialhilfegesetzgebung den Sozialhilfebehörden auferlegt.

Art. 2 Zusammensetzung

¹ Die Sozialhilfebehörde Rünenberg-Kilchberg-Zeglingen besteht aus fünf Mitgliedern, wovon zwei in Rünenberg, eines in Kilchberg und zwei in Zeglingen stimmberechtigt sein müssen.

² Die Gemeinden regeln in ihren Gemeindeordnungen das Wahlorgan und die Wahlart für ihre Mitglieder der Sozialhilfebehörde Rünenberg-Kilchberg-Zeglingen.

³ Im Weiteren konstituiert sich die Sozialhilfebehörde Rünenberg-Kilchberg-Zeglingen selbst.

Art. 3 Vergütungen

¹ Die Mitglieder der Sozialhilfebehörde Rünenberg-Kilchberg-Zeglingen erhalten für ihre Tätigkeit eine Vergütung gemäss Besoldungsreglement der Gemeinde Rünenberg.

² Die Gemeinde Rünenberg richtet die Vergütungen aus.

Art. 4 Kostenverteilung

¹ Die ausgerichteten Unterstützungen sowie die individuell ausgewiesenen Kosten der Sozialhilfeempfänger werden deren Wohnsitzgemeinde belastet.

² Die Kosten für die Sozialhilfebehörde Rünenberg-Kilchberg-Zeglingen werden unter den drei Gemeinden aufgrund der Einwohnerzahlen per 30. September des Rechnungsjahres (gemäss Bevölkerungsstatistik des Statistischen Amtes Baselland) aufgeteilt.

Art. 5 Abschluss, Genehmigungen und Inkrafttreten

¹ Dieser Vertrag wird durch die Gemeinderäte von Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen abgeschlossen.

² Er bedarf der Genehmigung durch die Gemeindeversammlungen von Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen, der Genehmigung durch die Urne in Rünenberg, Kilchberg und Zeglingen sowie der Genehmigung durch den Regierungsrat.

³ Er tritt am 1. Januar 2005 in Kraft.

Beschlossen von der Einwohnergemeindeversammlung Rünenberg am: 11. Dezember 2003
Genehmigt an der Urne am: 8. Februar 2004

Der Gemeindepräsident:
gez. H.U.Lühti

Der Gemeindeschreiber:
gez. R. Buser

Beschlossen von der Einwohnergemeindeversammlung Kilchberg am: 5. Dezember 2003
Genehmigt an der Urne am: 8. Februar 2004

Der Gemeindepräsident:
gez. A. Imhof

Die Gemeindeschreiberin:
gez. M. Tschopp

Beschlossen von der Einwohnergemeindeversammlung Zeglingen am: 10. Dezember 2003
Genehmigt an der Urne am: 8. Februar 2004

Der Gemeindepräsident:
gez. H.J. Dolder

Die Gemeindeverwalterin:
gez. F. Bider

Genehmigt durch den Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft am: 9. März 2004 mit
Verfügung Nr. 475

Der Präsident:
gez. RR E Straumann

Der Landschreiber:
gez. W. Mundschin